

Antrag von Herrn Jansen Kirch vom 01.06.2022

„Ich beantrage dass sich die Regionalwert-Rheinland AG dem 'Deutschen Corporate Governance Kodex' verpflichtet. Transparenz und Unabhängigkeit der Organe sind auch für kleinere wachsende AG unabdingbar. Wenn Aufsichtsratsvorsitzender und Vorstand verheiratet sind, ist eine unabhängige Aufsicht der Geschäfte strukturell nicht mehr gewährleistet.“

Stephan Jansen-Kirch

Stellungnahme zum Antrag von Stephan Jansen-Kirch des Vorstandes nach Beratung mit dem Aufsichtsrat

Wir begrüßen die Anregung, den Regelungen des Deutschen Corporate Governance Kodex <https://www.dcgk.de/de/kodex/aktuelle-fassung/praeambel.html> zu folgen. Transparenz und Unabhängigkeit von persönlichen Vorteilen sind uns sehr wichtig.

Der Einschätzung von Herrn Jansen-Kirch, dass Transparenz und Unabhängigkeit per se nicht gegeben sind, wenn der Aufsichtsratsvorsitzende und die Vorständin einer Gesellschaft verheiratet sind, folgen wir aber nicht. Wir sehen auch nicht, dass in Abschnitt E des Kodex (Interessenkonflikte) die Ehe zwischen Vorstand und Aufsichtsratsvorsitzenden generell untersagt ist.

Der Aufsichtsrat ist sich der besonderen Situation bewusst und schätzt die Zusammenarbeit und das persönliche Engagement des Ehepaares Gothe als wertbringend für die Gesellschaft ein. Gegen die Gefahr von Interessenkonflikten wurden bereits zur Gründung der AG besondere Vorkehrungen für Transparenz und für Entscheidungen bzgl. der Geschäfte getroffen:

- Interessenkonflikte werden dem gesamten Aufsichtsrat und dem Vorstand gemeldet.
- Die Vorständin Dorle Gothe entscheidet nicht allein über Beteiligungen, jede Beteiligung wird in einem dreistufigen Verfahren im Aufsichtsrat beschlossen.
- Die Vorständin entscheidet allein nur über Ausgaben bis zu 2.500 Euro und berichtet regelmäßig und umfassend an den gesamten Aufsichtsrat.
- Der Wirtschaftsplan wird jeweils im Aufsichtsrat beschlossen und durch ein unabhängiges regelmäßiges Controlling der Buchführungsdaten geprüft.
- Die Vorständin Dorle Gothe hat bei keiner Beteiligung persönliche Interessen.
- Der Aufsichtsratsvorsitzende Stefan Gothe ist Geschäftsführer bei einer Beteiligung, der Regionalwert Impuls GmbH, dem bundesweiten Dach und Inhaberin der Marke „Regionalwert AG“. Interessenkonflikte wurden angemeldet und im Aufsichtsrat besprochen. Bei der Abstimmung hat sich Stefan Gothe enthalten. Diese Regelung gilt bei jedem Mitglied der Organe bei persönlichen Interessen.
- Der Jahresabschluss wird in jedem Jahr von einem unabhängigen Wirtschaftsprüfer geprüft.

Die Ausgaben der Gesellschaft werden transparent und detailliert im gesamten Aufsichtsrat besprochen. Durch die Aufsicht weiterer sechs Mitglieder des Aufsichtsrates sehen wir die unabhängige Aufsicht der Geschäfte für gegeben an. Eine Abstimmung über die Verpflichtung zum ‚Deutschen Corporate Governance Kodex‘ halten wir aus dem Grund nicht für notwendig.

Vorstand und Aufsichtsrat der Regionalwert AG Rheinland